

EB-Öko-Aktiefonds

(FCP)

Anlagefonds

luxemburgischen Rechts

R.C.S. Luxembourg K442

JAHRESBERICHT
ZUM 31. MÄRZ 2023

Luxemburger Investmentfonds gemäß Teil I des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung in der Rechtsform eines Fonds commun de placement (FCP)

IPCConcept

R.C.S. Luxembourg B 82183

Inhalt

| | | |
|---|-------|----|
| Bericht zum Geschäftsverlauf | Seite | 2 |
| Geografische Länderaufteilung des EB-Öko-Aktienfonds | Seite | 3 |
| Wirtschaftliche Aufteilung des EB-Öko-Aktienfonds | Seite | 4 |
| Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des EB-Öko-Aktienfonds | Seite | 5 |
| Veränderung des Netto-Fondsvermögens des EB-Öko-Aktienfonds | Seite | 6 |
| Ertrags- und Aufwandsrechnung des EB-Öko-Aktienfonds | Seite | 7 |
| Vermögensaufstellung des EB-Öko-Aktienfonds zum 31. März 2023 | Seite | 8 |
| Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. März 2023 (Anhang) | Seite | 12 |
| Prüfungsvermerk | Seite | 17 |
| Zusätzliche Erläuterungen (ungeprüft) | Seite | 20 |
| Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft) | Seite | 22 |
| Verwaltung, Vertrieb und Beratung | Seite | 31 |

Der Verkaufsprospekt mit integriertem Verwaltungsreglement, das Basisinformationsblatt und die Aufstellung der Zu- und Abgänge des Fonds sowie der Jahres- und Halbjahresbericht des Fonds sind am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei den Zahlstellen und der Vertriebsstelle der jeweiligen Vertriebsländer kostenlos per Post, per Telefax oder per E-Mail erhältlich. Weitere Informationen sind jederzeit während der üblichen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Anteilzeichnungen sind nur gültig, wenn sie auf der Basis der neuesten Ausgabe des Verkaufsprospektes (einschließlich seiner Anhänge) in Verbindung mit dem letzten erhältlichen Jahresbericht und dem eventuell danach veröffentlichten Halbjahresbericht vorgenommen werden.

Bericht zum Geschäftsverlauf

Der Fondsmanager berichtet im Auftrag des Vorstands der Verwaltungsgesellschaft:

Der „EB-Öko-Aktienfonds“ beendet das zurückliegende Geschäftsjahr (endend am 31. März 2023) mit einer negativen Performance. Im Detail entwickelte sich das Fondsvermögen

- der R-Anteilkategorie („KDFOKIN LX Equity“) um -5,15% (Total Return)
- der I-Anteilkategorie („OEKAKTI LX Equity“) um -4,63% (Total Return)
- der N-Anteilkategorie („OEKAKTN LX Equity“) um -5,44% (Total Return).

Das Jahr 2022 war geprägt von der Kombination mehrerer Risikofaktoren - Zinsanstiege in den USA; gefolgt von mehreren Zinsanstiegen durch die EZB in Europa, weiterhin hohe Inflationsraten, die angespannte Corona Situation in China und die weltweit anhaltenden Lieferkettenprobleme. Zusätzlich existieren geopolitische Risiken durch die Folgen des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine und die Gefahr struktureller Versorgungsprobleme in Europa. Das Zusammenspiel dieser Faktoren führte zu hoher Unsicherheit und Volatilität an den Märkten. Die Unternehmen berichten in der aktuellen Berichtssaison negativer und weisen auf den enormen Margendruck hin, das Kostenwachstum (Löhne, Rohstoffe, Transport) übersteigt das noch gute Umsatzwachstum in vielen Bereichen. Im Rahmen Berichtssaison revidierten zahlreiche Unternehmen die Prognosen für das ablaufenden Geschäftsjahr nach unten. In Europa zeigten sich die Ergebnisse deutlich stabiler als in den USA, die Gewinne der amerikanischen Unternehmen litten unter steigenden Kosten. Die Verlierer 2022 waren zu Beginn 2023 die Gewinner, insbesondere Unternehmen aus dem IT-Bereich.

Der EB-Öko-Aktienfonds partizipierte aufgrund seiner nachhaltigen Ausrichtung nicht an der Performance der Energiewerte 2022. Zu Beginn des Geschäftsjahres wurden diese Tendenzen durch den russischen Krieg in der Ukraine nochmals verstärkt. Nachhaltige Kapitalanlagen, und damit verbunden auch der Fonds, sind systematisch im Bereich „klassischer“ Energie und im Bereich der industriellen Rohstoffe (Erzförderung, etc.) unterinvestiert. In einem sich allgemein verschlechternden Marktumfeld beschleunigte diese systematische Position die deutlichen Kursrückgänge des Fonds im letzten Geschäftsjahr. In seiner Spitze gab der Fonds im Geschäftsjahr bedingt durch diese Entwicklungen ca. 16% Performance ab.

Zu Beginn des Jahres 2023 positionieren wir uns regional neutral, sektoral legen wir ein Übergewicht auf defensive Sektoren. Aufgrund des rezessiven Umfelds in den USA und auch in Europa rechnen wir weiter mit höheren Kosten und niedrigeren Gewinnen, im ersten Schritt mehr in den USA als in Europa. Das Re-Opening in China bewerten wir für Europa positiver als für die USA. Im Ausblick erwarten wir aktuell ein anhaltend der systematischen Belastung aus der makroökonomischen und geopolitischen Situation. Der anhaltende Konflikt mit Russland und allgemeine Teuerungstendenzen sollten zu insgesamt höheren Input-Kosten für Unternehmen führen. Die direktesten Profiteure sind weiterhin die Rohstoffunternehmen. Im Weiteren gehen wir davon aus, dass die Kapitalmärkte aufgrund der geopolitischen Situation (Krieg in der Ukraine), der wirtschaftlichen Situation (Belastung durch hohe Inputkosten, Belastung des Konsumverhaltens durch Inflation) und der geldpolitischen Situation (Zinswende, Zinserhöhung) auch im kommenden Geschäftsjahr eine erhöhte Volatilität zeigen werden. Mittelfristig glauben wir, dass der Fonds insgesamt aber von den der notwendigen Klimatransformation profitieren sollte. Das eindeutig nachhaltige Profil sollte es ermöglichen, an den durch die aktuellen Ergebnisse angestoßenen bzw. beschleunigten transformatorischen Prozesse in der Welt, profitieren zu können.

Nachhaltige Kapitalanlagen stellen weiterhin eines der Trendthemen am Kapitalmarkt (und in der Gesamtgesellschaft) dar.

Strassen, im Juni 2023

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Die in diesem Bericht enthaltenen Angaben und Zahlen sind vergangenheitsbezogen und geben keinen Hinweis auf die zukünftige Entwicklung.

EB-Öko-Aktienfonds

Jahresbericht
1. April 2022 - 31. März 2023

Die Gesellschaft ist berechtigt, Anteilsklassen mit unterschiedlichen Rechten hinsichtlich der Anteile zu bilden. Derzeit bestehen die folgenden Anteilsklassen mit den Ausgestaltungsmerkmalen:

| | Anteilklasse R | Anteilklasse I | Anteilklasse N |
|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| WP-Kenn-Nr.: | 971682 | A2JE1U | A2JE1T |
| ISIN-Code: | LU0037079380 | LU1787252896 | LU1787252540 |
| Ausgabeaufschlag: | bis zu 5,00 % | bis zu 3,00 % | keiner |
| Rücknahmeabschlag: | keiner | keiner | keiner |
| Verwaltungsvergütung: | 1,25 % p.a. | 0,70 % p.a. | 1,55 % p.a. |
| Mindestfolganlage: | keine | keine | keine |
| Ertragsverwendung: | ausschüttend | ausschüttend | ausschüttend |
| Währung: | EUR | EUR | EUR |

Geografische Länderaufteilung ¹⁾

| | |
|---|-----------------|
| Vereinigte Staaten von Amerika | 30,90 % |
| Japan | 11,29 % |
| Niederlande | 9,35 % |
| Vereinigtes Königreich | 7,97 % |
| Kanada | 6,37 % |
| Schweiz | 5,60 % |
| Schweden | 4,57 % |
| Spanien | 4,39 % |
| Belgien | 3,35 % |
| Deutschland | 3,14 % |
| Norwegen | 2,09 % |
| Cayman Inseln | 2,04 % |
| Frankreich | 1,78 % |
| Finnland | 1,61 % |
| Brasilien | 0,85 % |
| Wertpapiervermögen | 95,30 % |
| Bankguthaben ²⁾ | 4,68 % |
| Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten | 0,02 % |
| | 100,00 % |

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

EB-Öko-Aktienfonds

Wirtschaftliche Aufteilung ¹⁾

| | |
|---|-----------------|
| Halbleiter & Geräte zur Halbleiterproduktion | 20,34 % |
| Investitionsgüter | 16,17 % |
| Versorgungsbetriebe | 15,64 % |
| Haushaltsartikel & Körperpflegeprodukte | 11,62 % |
| Banken | 6,22 % |
| Roh-, Hilfs- & Betriebsstoffe | 5,67 % |
| Gewerbliche Dienste & Betriebsstoffe | 3,92 % |
| Software & Dienste | 3,00 % |
| Hardware & Ausrüstung | 2,28 % |
| Telekommunikationsdienste | 2,01 % |
| Groß- und Einzelhandel | 1,91 % |
| Immobilien | 1,78 % |
| Gebrauchsgüter & Bekleidung | 1,67 % |
| Lebensmittel, Getränke & Tabak | 1,64 % |
| Pharmazeutika, Biotechnologie & Biowissenschaften | 1,43 % |
| Wertpapiervermögen | 95,30 % |
| Bankguthaben ²⁾ | 4,68 % |
| Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten | 0,02 % |
| | 100,00 % |

Entwicklung der letzten 3 Geschäftsjahre

Anteilklasse R

| Datum | Netto- Fondsvermögen Mio. EUR | Umlaufende Anteile | Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR | Anteilwert EUR |
|------------|-------------------------------------|-----------------------|---------------------------------------|-------------------|
| 31.03.2021 | 54,37 | 227.762 | 1.436,22 | 238,70 |
| 31.03.2022 | 55,84 | 232.380 | 1.230,24 | 240,32 |
| 31.03.2023 | 53,01 | 233.257 | 219,97 | 227,25 |

Anteilklasse I

| Datum | Netto- Fondsvermögen Mio. EUR | Umlaufende Anteile | Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR | Anteilwert EUR |
|------------|-------------------------------------|-----------------------|---------------------------------------|-------------------|
| 31.03.2021 | 65,84 | 493.330 | -13.553,52 | 133,45 |
| 31.03.2022 | 44,03 | 327.630 | -23.212,07 | 134,38 |
| 31.03.2023 | 44,18 | 348.138 | 2.687,61 | 126,90 |

Anteilklasse N

| Datum | Netto- Fondsvermögen Mio. EUR | Umlaufende Anteile | Netto- Mittelaufkommen Tsd. EUR | Anteilwert EUR |
|------------|-------------------------------------|-----------------------|---------------------------------------|-------------------|
| 31.03.2021 | 3,81 | 29.125 | 2.029,49 | 130,71 |
| 31.03.2022 | 6,60 | 50.241 | 2.864,13 | 131,29 |
| 31.03.2023 | 10,47 | 84.556 | 4.301,74 | 123,78 |

¹⁾ Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

EB-Öko-Aktienfonds

Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens

zum 31. März 2023

| | EUR |
|---|------------------------------|
| Wertpapiervermögen | 102.578.796,33 |
| (Wertpapiereinstandskosten: EUR 106.475.102,74) | |
| Bankguthaben ¹⁾ | 5.037.031,63 |
| Zinsforderungen | 36.783,95 |
| Dividendenforderungen | 164.620,32 |
| Forderungen aus Absatz von Anteilen | 50,09 |
| Forderungen aus Devisengeschäften | 23.985,77 |
| | <u>107.841.268,09</u> |
| Verbindlichkeiten aus Rücknahmen von Anteilen | -32.039,88 |
| Verbindlichkeiten aus Devisengeschäften | -23.826,63 |
| Sonstige Passiva ²⁾ | -134.098,97 |
| | <u>-189.965,48</u> |
| Netto-Fondsvermögen | <u>107.651.302,61</u> |

Zurechnung auf die Anteilsklassen

Anteilklasse R

| | |
|--------------------------------|-------------------|
| Anteiliges Netto-Fondsvermögen | 53.007.220,51 EUR |
| Umlaufende Anteile | 233.256,715 |
| Anteilwert | 227,25 EUR |

Anteilklasse I

| | |
|--------------------------------|-------------------|
| Anteiliges Netto-Fondsvermögen | 44.177.809,98 EUR |
| Umlaufende Anteile | 348.138,331 |
| Anteilwert | 126,90 EUR |

Anteilklasse N

| | |
|--------------------------------|-------------------|
| Anteiliges Netto-Fondsvermögen | 10.466.272,12 EUR |
| Umlaufende Anteile | 84.556,260 |
| Anteilwert | 123,78 EUR |

¹⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

²⁾ Diese Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus Verwaltungsvergütung und Prüfungskosten.

EB-Öko-Aktienfonds

Veränderung des Netto-Fondsvermögens

im Berichtszeitraum vom 1. April 2022 bis zum 31. März 2023

| | Total EUR | Anteilklasse R EUR | Anteilklasse I EUR | Anteilklasse N EUR |
|--|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Netto-Fondsvermögen zu Beginn des Berichtszeitraumes | 106.468.847,38 | 55.844.719,21 | 44.028.182,62 | 6.595.945,55 |
| Ordentlicher Nettoertrag | 657.446,03 | 218.196,30 | 427.800,97 | 11.448,76 |
| Ertrags- und Aufwandsausgleich | -18.327,31 | 222,01 | -12.607,17 | -5.942,15 |
| Mittelzuflüsse aus Anteilverkäufen | 10.602.786,14 | 3.538.050,75 | 2.687.606,37 | 4.377.129,02 |
| Mittelabflüsse aus Anteilrücknahmen | -3.393.473,01 | -3.318.083,95 | 0,00 | -75.389,06 |
| Realisierte Gewinne | 4.823.179,23 | 2.451.975,53 | 1.967.831,71 | 403.371,99 |
| Realisierte Verluste | -4.776.613,76 | -2.423.734,07 | -1.948.519,03 | -404.360,66 |
| Nettoveränderung nicht realisierter Gewinne | 219.045,52 | 68.558,34 | 83.446,44 | 67.040,74 |
| Nettoveränderung nicht realisierter Verluste | -6.346.207,71 | -3.221.276,97 | -2.644.780,33 | -480.150,41 |
| Ausschüttung | -585.379,90 | -151.406,64 | -411.151,60 | -22.821,66 |
| Netto-Fondsvermögen zum Ende des Berichtszeitraumes | 107.651.302,61 | 53.007.220,51 | 44.177.809,98 | 10.466.272,12 |

Entwicklung der Anzahl der Anteile im Umlauf

| | Anteilklasse R Stück | Anteilklasse I Stück | Anteilklasse N Stück |
|---|-------------------------|-------------------------|-------------------------|
| Umlaufende Anteile zu Beginn des Berichtszeitraumes | 232.380,367 | 327.630,331 | 50.241,298 |
| Ausgegebene Anteile | 15.443,767 | 20.508,000 | 34.920,101 |
| Zurückgenommene Anteile | -14.567,419 | 0,000 | -605,139 |
| Umlaufende Anteile zum Ende des Berichtszeitraumes | 233.256,715 | 348.138,331 | 84.556,260 |

EB-Öko-Aktiefonds

Ertrags- und Aufwandsrechnung

im Berichtszeitraum vom 1. April 2022 bis zum 31. März 2023

| | Total EUR | Anteilklasse R EUR | Anteilklasse I EUR | Anteilklasse N EUR |
|--|----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| Erträge | | | | |
| Dividenden | 1.937.263,11 | 987.273,90 | 802.007,11 | 147.982,10 |
| Bankzinsen | 52.233,51 | 25.933,95 | 21.516,46 | 4.783,10 |
| Ertragsausgleich | 68.324,99 | -652,71 | 21.478,41 | 47.499,29 |
| Erträge insgesamt | 2.057.821,61 | 1.012.555,14 | 845.001,98 | 200.264,49 |
| Aufwendungen | | | | |
| Zinsaufwendungen | -6.947,65 | -3.547,10 | -2.880,70 | -519,85 |
| Verwaltungsvergütung / Fondsmanagementvergütung | -1.107.392,41 | -671.636,07 | -307.659,61 | -128.096,73 |
| Verwahrstellenvergütung | -58.921,36 | -29.917,31 | -24.399,80 | -4.604,25 |
| Zentralverwaltungsstellenvergütung | -34.018,94 | -17.272,69 | -14.087,30 | -2.658,95 |
| Taxe d'abonnement | -51.413,64 | -26.105,97 | -21.287,71 | -4.019,96 |
| Veröffentlichungs- und Prüfungskosten | -24.309,22 | -12.296,65 | -10.060,28 | -1.952,29 |
| Satz-, Druck- und Versandkosten der Jahres- und Halbjahresberichte | -10.657,30 | -5.363,95 | -4.406,94 | -886,41 |
| Register- und Transferstellenvergütung | -4.342,00 | -2.205,37 | -1.798,69 | -337,94 |
| Staatliche Gebühren | -5.538,65 | -2.753,43 | -2.290,82 | -494,40 |
| Sonstige Aufwendungen ¹⁾ | -46.836,73 | -23.691,00 | -19.457,92 | -3.687,81 |
| Aufwandsausgleich | -49.997,68 | 430,70 | -8.871,24 | -41.557,14 |
| Aufwendungen insgesamt | -1.400.375,58 | -794.358,84 | -417.201,01 | -188.815,73 |
| Ordentlicher Nettoertrag | 657.446,03 | 218.196,30 | 427.800,97 | 11.448,76 |
| Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt ²⁾ | 118.543,81 | | | |
| Total Expense Ratio in Prozent ²⁾ | | 1,48 | 0,93 | 1,77 |

¹⁾ Die Position setzt sich im Wesentlichen zusammen aus allgemeinen Verwaltungskosten und Lagerstellengebühren.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

EB-Öko-Aktienfonds

Vermögensaufstellung zum 31. März 2023

| ISIN | Wertpapiere | | Zugänge im Berichtszeitraum | Abgänge im Berichtszeitraum | Bestand | Kurs | Kurswert EUR | %-Anteil vom NFV ¹⁾ |
|---|---|-----|-----------------------------------|-----------------------------------|-----------|------------|----------------------|--------------------------------------|
| Aktien, Anrechte und Genussscheine | | | | | | | | |
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | | | |
| Belgien | | | | | | | | |
| BE0003565737 | KBC Groep NV | EUR | 10.000 | 22.000 | 28.000 | 62,8400 | 1.759.520,00 | 1,63 |
| BE0974320526 | Umicore S.A. | EUR | 8.000 | 12.000 | 60.000 | 30,8600 | 1.851.600,00 | 1,72 |
| | | | | | | | 3.611.120,00 | 3,35 |
| Brasilien | | | | | | | | |
| US20441A1025 | Companhia de Saneamento Básico do Estado de Sao Paulo ADR | USD | 100.000 | 0 | 100.000 | 9,9900 | 915.505,87 | 0,85 |
| | | | | | | | 915.505,87 | 0,85 |
| Cayman Inseln | | | | | | | | |
| KYG9829N1025 | Xinyi Solar Holdings Ltd. | HKD | 0 | 250.000 | 2.009.000 | 9,3600 | 2.195.320,82 | 2,04 |
| | | | | | | | 2.195.320,82 | 2,04 |
| Deutschland | | | | | | | | |
| DE000A0DJ6J9 | SMA Solar Technology AG | EUR | 22.000 | 4.000 | 35.000 | 96,5000 | 3.377.500,00 | 3,14 |
| | | | | | | | 3.377.500,00 | 3,14 |
| Finnland | | | | | | | | |
| FI4000297767 | Nordea Bank Abp | EUR | 175.000 | 0 | 175.000 | 9,8810 | 1.729.175,00 | 1,61 |
| | | | | | | | 1.729.175,00 | 1,61 |
| Frankreich | | | | | | | | |
| FR0010040865 | Gecina S.A. | EUR | 0 | 0 | 20.000 | 95,8000 | 1.916.000,00 | 1,78 |
| | | | | | | | 1.916.000,00 | 1,78 |
| Japan | | | | | | | | |
| JP3485600005 | Daiseki Co. Ltd. | JPY | 32.000 | 0 | 32.000 | 4.055,0000 | 895.983,47 | 0,83 |
| JP3266400005 | Kubota Corporation | JPY | 62.000 | 0 | 232.000 | 1.972,0000 | 3.159.032,23 | 2,93 |
| JP3165700000 | NTT Data Corporation | JPY | 30.000 | 68.000 | 180.000 | 1.737,0000 | 2.158.894,82 | 2,01 |
| JP3197800000 | Omron Corporation | JPY | 7.000 | 16.000 | 47.000 | 7.573,0000 | 2.457.677,97 | 2,28 |
| JP3951600000 | Unicharm Corporation | JPY | 15.000 | 15.000 | 92.000 | 5.483,0000 | 3.483.094,32 | 3,24 |
| | | | | | | | 12.154.682,81 | 11,29 |
| Kanada | | | | | | | | |
| CA09950M3003 | BORALEX Inc. | CAD | 35.000 | 9.000 | 134.000 | 40,7600 | 3.699.431,05 | 3,44 |
| CA11284V1058 | Brookfield Renewable Corporation | USD | 21.000 | 0 | 101.000 | 34,0300 | 3.149.770,89 | 2,93 |
| | | | | | | | 6.849.201,94 | 6,37 |

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

EB-Öko-Aktienfonds

Vermögensaufstellung zum 31. März 2023

| ISIN | Wertpapiere | | Zugänge im Berichtszeitraum | Abgänge im Berichtszeitraum | Bestand | Kurs | Kurswert EUR | %-Anteil vom NFV ¹⁾ |
|---------------------------------------|---------------------------------|-----|-----------------------------------|-----------------------------------|-----------|------------|----------------------|--------------------------------------|
| Niederlande | | | | | | | | |
| NL0013267909 | Akzo Nobel NV | EUR | 0 | 4.000 | 24.000 | 70,3600 | 1.688.640,00 | 1,57 |
| NL0012817175 | Alfen NV | EUR | 25.000 | 0 | 25.000 | 73,3000 | 1.832.500,00 | 1,70 |
| NL0010273215 | ASML Holding NV | EUR | 4.000 | 0 | 4.000 | 623,7000 | 2.494.800,00 | 2,32 |
| NL0011821202 | ING Groep NV | EUR | 150.000 | 0 | 150.000 | 10,9840 | 1.647.600,00 | 1,53 |
| NL0011821392 | Signify NV | EUR | 79.000 | 0 | 79.000 | 30,3700 | 2.399.230,00 | 2,23 |
| | | | | | | | 10.062.770,00 | 9,35 |
| Norwegen | | | | | | | | |
| NO0010081235 | NEL ASA | NOK | 970.000 | 0 | 1.830.000 | 13,9800 | 2.253.388,88 | 2,09 |
| | | | | | | | 2.253.388,88 | 2,09 |
| Schweden | | | | | | | | |
| SE0015988019 | NIBE Industrier AB | SEK | 50.000 | 0 | 240.000 | 114,9500 | 2.440.746,34 | 2,27 |
| SE0016075337 | OX2 AB | SEK | 140.000 | 0 | 140.000 | 73,5500 | 910.989,02 | 0,85 |
| SE0007100599 | Svenska Handelsbanken AB [publ] | SEK | 90.000 | 130.000 | 194.000 | 90,6400 | 1.555.693,57 | 1,45 |
| | | | | | | | 4.907.428,93 | 4,57 |
| Schweiz | | | | | | | | |
| CH0010645932 | Givaudan SA | CHF | 0 | 100 | 500 | 2.921,0000 | 1.465.923,92 | 1,36 |
| CH0108503795 | Meyer Burger Technology AG | CHF | 7.290.000 | 0 | 7.290.000 | 0,6235 | 4.562.195,12 | 4,24 |
| | | | | | | | 6.028.119,04 | 5,60 |
| Spanien | | | | | | | | |
| ES0125220311 | Acciona S.A. | EUR | 5.500 | 1.000 | 17.500 | 182,0000 | 3.185.000,00 | 2,96 |
| ES0171996087 | Grifols S.A. | EUR | 0 | 0 | 168.000 | 9,1500 | 1.537.200,00 | 1,43 |
| | | | | | | | 4.722.200,00 | 4,39 |
| Vereinigte Staaten von Amerika | | | | | | | | |
| US0527691069 | Autodesk Inc. | USD | 0 | 0 | 12.000 | 201,6100 | 2.217.118,77 | 2,06 |
| US1713401024 | Church & Dwight Co. Inc. | USD | 9.000 | 11.000 | 39.000 | 86,8400 | 3.103.702,35 | 2,88 |
| US1941621039 | Colgate-Palmolive Co. | USD | 17.000 | 0 | 39.000 | 75,2500 | 2.689.470,31 | 2,50 |
| US2372661015 | Darling Ingredients Inc. | USD | 34.000 | 0 | 34.000 | 56,6800 | 1.766.055,72 | 1,64 |
| US29355A1079 | Enphase Energy Inc. | USD | 13.000 | 0 | 13.000 | 205,2700 | 2.445.482,04 | 2,27 |
| US3364331070 | First Solar Inc. | USD | 15.000 | 0 | 15.000 | 213,3200 | 2.932.368,04 | 2,72 |
| US4612021034 | Intuit Inc. | USD | 500 | 0 | 2.500 | 440,0900 | 1.008.270,71 | 0,94 |
| US4943681035 | Kimberly-Clark Corporation | USD | 2.000 | 3.500 | 26.500 | 133,0100 | 3.230.173,20 | 3,00 |
| US67066G1040 | NVIDIA Corporation | USD | 2.500 | 0 | 15.500 | 273,8300 | 3.889.630,68 | 3,61 |
| US6866881021 | Ormat Technologies Inc. | USD | 14.000 | 0 | 29.000 | 84,6900 | 2.250.742,30 | 2,09 |
| US94106L1098 | Waste Management Inc. | USD | 7.500 | 9.500 | 22.500 | 161,5300 | 3.330.668,07 | 3,09 |
| US98419M1009 | Xylem Inc. | USD | 12.000 | 0 | 47.000 | 102,4000 | 4.410.557,18 | 4,10 |
| | | | | | | | 33.274.239,37 | 30,90 |

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

EB-Öko-Aktienfonds

Vermögensaufstellung zum 31. März 2023

| ISIN | Wertpapiere | Zugänge im Berichtszeitraum | Abgänge im Berichtszeitraum | Bestand | Kurs | Kurswert EUR | %-Anteil vom ¹⁾ NFV |
|--|------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|---------|---------|-----------------------|--------------------------------------|
| Vereinigtes Königreich | | | | | | | |
| GB00BLJNXL82 | Berkeley Group Holdings Plc. | 468 | 0 | 37.500 | 42,1900 | 1.795.421,02 | 1,67 |
| GB00BJFFLV09 | Croda International Plc. | 15.000 | 0 | 15.000 | 64,6800 | 1.100.998,64 | 1,02 |
| GB0033195214 | Kingfisher Plc. | 0 | 100.000 | 700.000 | 2,5930 | 2.059.804,81 | 1,91 |
| GB00B39J2M42 | United Utilities Group Plc. | 52.000 | 0 | 302.000 | 10,5800 | 3.625.919,20 | 3,37 |
| | | | | | | 8.582.143,67 | 7,97 |
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | 102.578.796,33 | 95,30 |
| Aktien, Anrechte und Genussscheine | | | | | | 102.578.796,33 | 95,30 |
| Wertpapiervermögen | | | | | | 102.578.796,33 | 95,30 |
| Bankguthaben - Kontokorrent²⁾ | | | | | | 5.037.031,63 | 4,68 |
| Saldo aus sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten | | | | | | 35.474,65 | 0,02 |
| Netto-Fondsvermögen in EUR | | | | | | 107.651.302,61 | 100,00 |

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen. Aufgrund von Rundungsdifferenzen in den Einzelpositionen können die Summen vom tatsächlichen Wert abweichen.

²⁾ Siehe Erläuterungen zum Bericht.

EB-Öko-Aktiefonds

Devisenkurse

Für die Bewertung von Vermögenswerten in fremder Währung wurde zum nachstehenden Devisenkurs zum 31. März 2023 in Euro umgerechnet.

| | | | |
|-----------------------|-----|---|----------|
| Britisches Pfund | GBP | 1 | 0,8812 |
| Hongkong Dollar | HKD | 1 | 8,5656 |
| Israelischer Schekel | ILS | 1 | 3,9166 |
| Japanischer Yen | JPY | 1 | 144,8241 |
| Kanadischer Dollar | CAD | 1 | 1,4764 |
| Norwegische Krone | NOK | 1 | 11,3533 |
| Schwedische Krone | SEK | 1 | 11,3031 |
| Schweizer Franken | CHF | 1 | 0,9963 |
| Südafrikanischer Rand | ZAR | 1 | 19,4870 |
| US-Dollar | USD | 1 | 1,0912 |

1.) ALLGEMEINES

Das Sondervermögen „EB-Öko-Aktienfonds“ wurde auf Initiative der Evangelischen Kreditgenossenschaft eG aufgelegt und wird seit dem 1. August 2004 von der IPConcept Fund Management S.A. verwaltet.

Der Fonds wurde bis zum 31. Juli 2004 von der UNICO Asset Management S.A. verwaltet. Der Name des Fonds lautete bis zum 27. Oktober 2003 auf „KD Fonds“, bestehend aus dem einzigen Teilfonds „KD Fonds Öko-Invest“. Mit gleichem Datum wurde die Umbrella-Konstruktion abgeschafft und der KD Fonds Öko-Invest in den Monofonds Öko-Aktienfonds umbenannt. Mit Wirkung zum 1. Juni 2018 wurde der Verkaufsprospekt geändert und der Fonds umbenannt in „EB-Öko-Aktienfonds“.

Das Verwaltungsreglement trat erstmals am 1. August 2004 in Kraft und wurde am 25. August 2004 im „Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations“, dem Amtsblatt des Großherzogtums Luxemburg („Mémorial“) veröffentlicht. Das Mémorial wurde zum 1. Juni 2016 durch die neue Informationsplattform Recueil Electronique des Sociétés et Associations („RESA“) des Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg ersetzt. Das Verwaltungsreglement wurde letztmalig am 30. Dezember 2022 geändert und im RESA veröffentlicht.

Der Fonds ist ein Luxemburger Investmentfonds (fonds commun de placement), der gemäß Teil I des geänderten Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner derzeit gültigen Fassung („Gesetz vom 17. Dezember 2010“) in Form eines Monofonds auf unbestimmte Dauer errichtet wurde.

Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist die IPConcept (Luxemburg) S.A. („Verwaltungsgesellschaft“), eine Aktiengesellschaft nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg mit eingetragenem Sitz in 4, rue Thomas Edison, L-1445 Strassen, Luxemburg. Sie wurde am 23. Mai 2001 auf unbestimmte Zeit gegründet. Ihre Satzung wurde am 19. Juni 2001 im Mémorial veröffentlicht. Die letzte Änderung der Satzung trat am 27. November 2019 in Kraft und wurde am 20. Dezember 2019 im RESA veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist beim Handels- und Gesellschaftsregister in Luxemburg unter der Registernummer R.C.S. Luxembourg B 82183 eingetragen.

2.) WESENTLICHE BUCHFÜHRUNGS- UND BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Dieser Jahresabschluss wird in der Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Erstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen erstellt.

1. Das Netto-Fondsvermögen des Fonds lautet auf Euro (EUR) („Referenzwährung“).
2. Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im Anhang zum Verkaufsprospekt angegebene Währung („Fondswährung“), sofern nicht für etwaige weitere Anteilklassen im Anhang zum Verkaufsprospekt eine von der Fondswährung abweichende Währung angegeben ist („Anteilklassenwährung“).
3. Der Anteilwert wird von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr Beauftragten unter Aufsicht der Verwahrstelle an jedem Tag, der Bankarbeitstag in Luxemburg ist, mit Ausnahme des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres („Bewertungstag“) berechnet und bis auf zwei Dezimalstellen gerundet. Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds eine abweichende Regelung treffen, wobei zu berücksichtigen ist, dass der Anteilwert mindestens zweimal im Monat zu berechnen ist.

Die Verwaltungsgesellschaft kann jedoch beschließen, den Anteilwert am 24. und 31. Dezember eines Jahres zu ermitteln, ohne dass es sich bei diesen Wertermittlungen um Berechnungen des Anteilwertes an einem Bewertungstag im Sinne des vorstehenden Satz 1 dieser Ziffer 3 handelt. Folglich können die Anleger keine Ausgabe, Rücknahme und/oder Umtausch von Anteilen auf Grundlage eines am 24. Dezember und/oder 31. Dezember eines Jahres ermittelten Anteilwertes verlangen.

4. Zur Berechnung des Anteilwertes wird der Wert der zu dem Fonds gehörenden Vermögenswerte abzüglich der Verbindlichkeiten des Fonds („Netto-Fondsvermögen“) an jedem Bewertungstag ermittelt und durch die Anzahl der am Bewertungstag in Umlauf befindlichen Anteile des Fonds geteilt.
5. Soweit in Jahres- und Halbjahresberichten sowie sonstigen Finanzstatistiken aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder gemäß den Regelungen des Verwaltungsreglements Auskunft über die Situation des Netto-Fondsvermögens des Fonds insgesamt gegeben werden muss, werden die Vermögenswerte des Fonds in die Referenzwährung umgerechnet. Das Netto-Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:
 - a) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages bewertet.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind, zum letzten verfügbaren Schlusskurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet werden. Dies findet im Anhang der betroffenen Teilfonds Erwähnung.

Soweit Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen an mehreren Wertpapierbörsen amtlich notiert sind, ist die Börse mit der höchsten Liquidität maßgeblich.

- b) Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Handelstages sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die nicht an einer Wertpapierbörse amtlich notiert sind (oder deren Börsenkurse z.B. aufgrund mangelnder Liquidität als nicht repräsentativ angesehen werden), die aber an einem geregelten Markt gehandelt werden, zu dem letzten dort verfügbaren Kurs, den die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen verkauft werden können, bewertet werden. Dies findet im Anhang des Jahresberichts des Fonds Erwähnung.

- c) OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfaren Grundlage auf Tagesbasis bewertet.
- d) Anteile an OGAW bzw. OGA werden grundsätzlich zum letzten vor dem Bewertungstag festgestellten Rücknahmepreis angesetzt oder zum letzten verfügbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Falls für Investmentanteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln festlegt.
- e) Falls die jeweiligen Kurse nicht marktgerecht sind, falls die unter b) genannten Finanzinstrumente nicht an einem geregelten Markt gehandelt werden und falls für andere als die unter den Buchstaben a) bis d) genannten Finanzinstrumente keine Kurse festgelegt wurden, werden diese Finanzinstrumente, ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben, allgemein anerkannten und nachprüfaren Bewertungsregeln (z.B. geeignete Bewertungsmodelle unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten) festlegt.
- f) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet.
- g) Forderungen, z.B. abgegrenzte Zinsansprüche und Verbindlichkeiten, werden grundsätzlich zum Nennwert angesetzt.
- h) Der Marktwert von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, abgeleiteten Finanzinstrumenten (Derivate) und sonstigen Anlagen, die auf eine andere Währung als die Fondswährung lauten, wird zu dem unter Zugrundelegung des WM/Reuters-Fixing um 17.00 Uhr (16.00 Uhr Londoner Zeit) ermittelten Devisenkurs des dem Bewertungstag vorhergehenden Börsentages in die Fondswährung umgerechnet. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann für den Fonds festlegen, dass Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, abgeleitete Finanzinstrumente (Derivate) sowie sonstige Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Fondswährung lauten, zu dem unter Zugrundelegung des am Bewertungstag ermittelten Devisenkurs in die entsprechende Fondswährung umgerechnet werden. Gewinne und Verluste aus Devisentransaktionen werden jeweils hinzugerechnet oder abgesetzt. Dies findet im Anhang des Fonds Erwähnung.

Das Netto-Fondsvermögen wird um die Ausschüttungen reduziert, die gegebenenfalls an die Anleger des Fonds gezahlt wurden.

6. Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den vorstehend aufgeführten Kriterien. Soweit jedoch innerhalb des Fonds Anteilklassen gebildet wurden, erfolgt die daraus resultierende Anteilwertberechnung innerhalb des Fonds nach den vorstehend aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse getrennt.

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, Prozent etc.) enthalten.

3.) BESTEUERUNG

Besteuerung des Investmentfonds

Aus luxemburgischer Steuerperspektive hat der Fonds als Sondervermögen keine Rechtspersönlichkeit und ist steuertransparent.

Der Fonds unterliegt im Großherzogtum Luxemburg keiner Besteuerung auf seine Einkünfte und Gewinne. Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg lediglich, der sog. „*taxe d'abonnement*“ in Höhe von derzeit 0,05% p.a. Eine reduzierte „*taxe d'abonnement*“ von 0,01% p.a. ist anwendbar für (i) den Fonds oder die Anteilklassen, deren Anteile ausschließlich an institutionelle Anleger im Sinne des Artikel 174 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 ausgegeben werden, (ii) Fonds, deren ausschließlicher Zweck die Anlage in Geldmarktinstrumente, in Termingelder bei Kreditinstituten oder beides ist. Die „*taxe d'abonnement*“ ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Netto-Fondsvermögen zahlbar. Die Höhe der „*taxe d'abonnement*“ ist für den Fonds oder die Anteilklassen im Anhang zum Verkaufsprospekt erwähnt.

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. März 2023 (Anhang)

Eine Befreiung von der „taxe d'abonnement“ findet u.a. Anwendung, soweit das Fondsvermögen in anderen Luxemburger Investmentfonds angelegt ist, die ihrerseits bereits der „taxe d'abonnement“ unterliegen.

Vom Fonds erhaltene Einkünfte (insbesondere Zinsen und Dividenden) können in den Ländern, in denen das Fondsvermögen angelegt ist, dort einer Quellenbesteuerung oder Veranlagungsbesteuerung unterworfen werden. Der Fonds kann auch auf realisierte oder unrealisierte Kapitalzuwächse seiner Anlagen im Quellenland einer Besteuerung unterliegen.

Ausschüttungen des Fonds sowie Liquidations- und Veräußerungsgewinne unterliegen im Großherzogtum Luxemburg keiner Quellensteuer. Weder die Verwahrstelle noch die Verwaltungsgesellschaft sind zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Besteuerung der Erträge aus Anteilen an dem Investmentfonds beim Anleger

Anleger, die nicht im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind bzw. waren, und dort keine Betriebsstätte unterhalten oder keinen permanenten Vertreter haben, unterliegen keiner Luxemburger Ertragsbesteuerung im Hinblick auf ihre Einkünfte oder Veräußerungsgewinne aus ihren Anteilen am Fonds. Natürliche Personen, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen der progressiven luxemburgischen Einkommensteuer.

Gesellschaften, die im Großherzogtum Luxemburg steuerlich ansässig sind, unterliegen mit den Einkünften aus den Fondsanteilen der Körperschaftsteuer.

Interessenten und Anlegern wird empfohlen, sich über Gesetze und Verordnungen, die auf die Besteuerung des Fondsvermögens, die Zeichnung, den Kauf, den Besitz, die Rücknahme oder die Übertragung von Anteilen Anwendung finden, zu informieren und sich durch externe Dritte, insbesondere durch einen Steuerberater, beraten zu lassen.

4.) ERTRAGSVERWENDUNG

Details zur Ertragsverwendung sind im Verkaufsprospekt enthalten.

5.) INFORMATIONEN ZU DEN GEBÜHREN BZW. AUFWENDUNGEN

Angaben zu Verwaltungs- und Verwahrstellengebühren können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

6.) TOTAL EXPENSE RATIO (TER)

Für die Berechnung der Total Expense Ratio (TER) wurde folgende Berechnungsmethode angewandt:

$$\text{TER} = \frac{\text{Gesamtkosten in Fondswährung}}{\text{Durchschnittliches Fondsvolumen (Basis: bewertungstägliches NFV¹⁾)}} \times 100$$

¹⁾ NFV = Netto-Fondsvermögen

Die TER gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt werden neben der Verwaltungs- und Verwahrstellenvergütung sowie der „taxe d'abonnement“ alle übrigen Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten. Sie weist den Gesamtbetrag dieser Kosten als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus. (Etwasige performanceabhängige Vergütungen werden in direktem Zusammenhang mit der TER gesondert ausgewiesen.)

Sofern der Fonds in Zielfonds investiert, wird auf die Berechnung einer synthetischen TER verzichtet.

7.) TRANSAKTIONSKOSTEN

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr auf Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen stehen. Zu diesen Kosten zählen im Wesentlichen Kommissionen, Abwicklungsgebühren und Steuern.

8.) ERTRAGS- UND AUFWANDSAUSGLEICH

Im ordentlichen Nettoergebnis sind ein Ertragsausgleich und ein Aufwandsausgleich verrechnet. Diese beinhalten während des Geschäftsjahres angefallene Nettoerträge, die der Anteilerwerber im Ausgabepreis mitbezahlt und der Anteilverkäufer im Rücknahmepreis vergütet erhält.

9.) KONTOKORRENTKONTEN (BANKGUTHABEN BZW. BANKVERBINDLICHKEITEN) DES FONDS

Sämtliche Kontokorrentkonten des Fonds (auch solche in unterschiedlichen Währungen), die tatsächlich und rechtlich nur Teile eines einheitlichen Kontokorrentkontos bilden, werden in der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens als einheitliches Kontokorrent ausgewiesen. Kontokorrentkonten in Fremdwährung, sofern vorhanden, werden in die Fondswährung umgerechnet. Als Basis für die Zinsberechnung gelten die Bedingungen des jeweiligen Einzelkontos.

10.) AUFSTELLUNG ÜBER DIE ENTWICKLUNG DES WERTPAPIERBESTANDS UND DER DERIVATE

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft eine kostenfreie Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während des Berichtszeitraums getätigten Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Schuldscheindarlehen und Derivaten, einschließlich Änderungen ohne Geldbewegungen, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind, erhältlich.

11.) RISIKOMANAGEMENT-VERFAHREN

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagement-Verfahren, das es ihr erlaubt, das mit den Anlagepositionen verbundene Risiko sowie ihren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Anlageportfolios ihrer verwalteten Fonds jederzeit zu überwachen und zu messen. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren aufsichtsbehördlichen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig der CSSF über das eingesetzte Risikomanagement-Verfahren.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt im Rahmen des Risikomanagement-Verfahrens anhand zweckdienlicher und angemessener Methoden sicher, dass das mit Derivaten verbundene Gesamtrisiko der verwalteten Fonds den Gesamtnettowert deren Portfolios nicht überschreitet. Dazu bedient sich die Verwaltungsgesellschaft folgender Methoden:

Commitment Approach:

Bei der Methode „Commitment Approach“ werden die Positionen aus derivativen Finanzinstrumenten in ihre entsprechenden Basiswertäquivalente mittels des Delta-Ansatzes umgerechnet. Dabei werden Netting- und Hedgingeffekte zwischen derivativen Finanzinstrumenten und ihren Basiswerten berücksichtigt. Die Summe dieser Basiswertäquivalente darf den Gesamtnettowert des Fondsportfolios nicht überschreiten.

VaR-Ansatz:

Die Kennzahl Value-at-Risk (VaR) ist ein mathematisch-statistisches Konzept und wird als ein Standard-Risikomaß im Finanzsektor verwendet. Der VaR gibt den möglichen Verlust eines Portfolios während eines bestimmten Zeitraums (so genannte Halteperiode) an, der mit einer bestimmten Wahrscheinlichkeit (so genanntes Konfidenzniveau) nicht überschritten wird.

- **Relativer VaR-Ansatz:**
Bei dem relativen VaR-Ansatz darf der VaR des Fonds den VaR eines Referenzportfolios um einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Faktor nicht übersteigen. Der aufsichtsrechtlich maximal zulässige Faktor beträgt 200%. Dabei ist das Referenzportfolio grundsätzlich ein korrektes Abbild der Anlagepolitik des Fonds.
- **Absoluter VaR-Ansatz:**
Bei dem absoluten VaR-Ansatz darf der VaR (99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer) des Fonds einen von der Höhe des Risikoprofils des Fonds abhängigen Anteil des Fondsvermögens nicht überschreiten. Das aufsichtsrechtlich maximal zulässige Limit beträgt 20% des Fondsvermögens.

Für Fonds, deren Ermittlung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos durch die VaR-Ansätze erfolgt, schätzt die Verwaltungsgesellschaft den erwarteten Grad der Hebelwirkung. Dieser Grad der Hebelwirkung wird im Verkaufsprospekt veröffentlicht und kann in Abhängigkeit der jeweiligen Markttagen vom tatsächlichen Wert abweichen und über- als auch unterschritten werden. Der Anleger wird darauf hingewiesen, dass sich aus dieser Angabe keine Rückschlüsse auf den Risikogehalt des Fonds ergeben. Darüber hinaus ist der veröffentlichte erwartete Grad der Hebelwirkung explizit nicht als Anlagegrenze zu verstehen. Die verwendete Methode zur Bestimmung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos und, soweit anwendbar, die Offenlegung des Referenzportfolios und des erwarteten Grades der Hebelwirkung sowie dessen Berechnungsmethode werden im fondsspezifischen Anhang des Verkaufsprospektes angegeben.

Gemäß dem zum Geschäftsjahresende gültigen Verkaufsprospekt unterliegt der EB-Öko-Aktienfonds folgendem Risikomanagement-Verfahren:

Commitment Approach

Im Zeitraum vom 1. April 2022 bis zum 31. März 2023 wurde zur Überwachung und Messung des mit Derivaten verbundenen Gesamtrisikos für den EB-Öko-Aktienfonds der Commitment Approach verwendet.

12.) WESENTLICHE EREIGNISSE IM BERICHTSZEITRAUM

Mit Wirkung zum 1. April 2022 wurde der Verkaufsprospekt geändert, folgende Änderungen wurden vorgenommen:

- Streichung der „DZ BANK AG“ als Zahl- und Informationsstelle für Deutschland,
- Aufnahme der DZ PRIVATBANK S.A. als Kontakt- und Informationsstelle für Deutschland,
- redaktionelle Änderungen und Musteranpassungen des Verkaufsprospekts.

Erläuterungen zum Jahresbericht zum 31. März 2023 (Anhang)

Mit Wirkung zum 9. September 2022 wurde der Verkaufsprospekt geändert, folgende Änderungen wurden vorgenommen:

- Aufnahme der Principal Adverse Impacts („PAIs“),
- redaktionelle Änderungen und Musteranpassungen des Verkaufsprospekts.

Mit Wirkung zum 30. Dezember 2022 wurde der Verkaufsprospekt geändert, folgende Änderungen wurden vorgenommen:

- Anpassung des Verkaufsprospekts an die Anforderungen der VERORDNUNG (EU) 2022/1288 DER KOMMISSION vom 6. April 2022
- redaktionelle Änderungen und Musteranpassungen des Verkaufsprospekts.

Russland/Ukraine-Konflikt

In Folge der weltweit beschlossenen Maßnahmen aufgrund des Ende Februar 2022 erfolgten Einmarschs russischer Truppen in die Ukraine verzeichneten vor allem europäische Börsen deutliche Kursverluste. Die Finanzmärkte sowie die globale Wirtschaft sehen mittelfristig einer vor allem durch Unsicherheit geprägten Zukunft entgegen.

Die Auswirkungen auf die Vermögenswerte des Fonds bzw. dessen Teilfonds, resultierend aus dem andauernden Konflikt in der Ukraine, können nicht antizipiert werden.

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des vorliegenden Berichts liegen nach Auffassung der Verwaltungsgesellschaft weder Anzeichen vor, die gegen die Fortführung des Fonds und seiner Teilfonds sprechen, noch ergaben sich für diesen Bewertungs- oder Liquiditätsprobleme.

Die Verwaltungsgesellschaft hat entsprechende Überwachungsmaßnahmen und Kontrollen eingerichtet um die Auswirkungen auf den Fonds und seine Teilfonds zeitnah zu beurteilen.

Darüber hinaus ergaben sich im Berichtszeitraum keine weiteren wesentlichen Änderungen oder sonstige wesentliche Ereignisse.

13.) WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BERICHTSZEITRAUM

Nach dem Berichtszeitraum ergaben sich keine wesentlichen Änderungen sowie sonstige wesentliche Ereignisse.

14.) AUSWIRKUNG DER BERÜCKSICHTIGUNG DER SCHLUSSKURSE ZUM ABSCHLUSSSTICHTAG BEI DER BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE AUF DIE INVESTMENTS DES EB-ÖKO-AKTIEFONDS

Die Investments des EB-Öko-Aktiefonds wurden gemäß den in Erläuterung 2) des Anhangs „Wesentliche Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze“ dargelegten Grundsätzen ermittelt und im Jahresabschluss dargestellt. Dabei wurden die in der Vermögensaufstellung aufgeführten Vermögensgegenstände gemäß Erläuterung 2) 5. a) mit den letztverfügbaren Schlusskursen des dem Bewertungstag vorgehenden Börsentages (Börsenschlusskurse vom 30. März 2023) bewertet. Wären abweichend hierzu die Vermögensgegenstände zum Schlusskurs des Abschlussstichtags (Börsenschlusskurse vom 31. März 2023) angesetzt worden, hätte dies im EB-Öko-Aktiefonds zu einem um rund 1,1% niedrigeren Anteilwert geführt.



Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des
EB-Öko-Aktienfonds

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des EB-Öko-Aktienfonds (der „Fonds“) zum 31. März 2023 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens zum 31. März 2023;
- der Veränderung des Netto-Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensaufstellung zum 31. März 2023; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

*PricewaterhouseCoopers, Société coopérative, 2 rue Gerhard Mercator, B.P. 1443, L-1014 Luxembourg
T : +352 494848 1, F : +352 494848 2900, www.pwc.lu*

*Cabinet de révision agréé. Expert-comptable (autorisation gouvernementale n°10028256)
R.C.S. Luxembourg B 65 477 - TVA LU25482518*

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;



- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 13. Juli 2023

Björn Ebert

Zusätzliche Erläuterungen (ungeprüft)

1.) ANGABEN ZUM VERGÜTUNGSSYSTEM

Die Verwaltungsgesellschaft IPConcept (Luxemburg) S.A. hat ein Vergütungssystem festgelegt, welches den gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorschriften entspricht. Es ist mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich und ermutigt weder zur Übernahme von Risiken, die mit den Risikoprofilen, Vertragsbedingungen oder Satzungen der verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (nachfolgend „OGAW“) nicht vereinbar sind, noch hindert es die IPConcept (Luxemburg) S.A. daran, pflichtgemäß im besten Interesse des OGAW zu handeln.

Die Vergütungspolitik steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, den Werten und den Interessen der IPConcept (Luxemburg) S.A. und der von ihr verwalteten OGAW und ihrer Anleger und umfasst Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Außertarifliche Mitarbeiter unterliegen dem Vergütungssystem für Mitarbeiter im außertariflichen Bereich der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der außertariflichen Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Jede außertarifliche Stelle wird anhand der Kriterien Wissen / Können, Problemlösung sowie Verantwortung und strategische Bedeutung bewertet und einer von vier Verantwortungsstufen zugeordnet. Die außertariflichen Mitarbeiter erhalten einen individuellen Referenzbonus, der an die jeweils relevante Verantwortungsstufe gekoppelt ist. Das Bonussystem verknüpft den Referenzbonus sowohl mit der individuellen Leistung als auch der Leistung der jeweiligen Segmente sowie dem Ergebnis der DZ PRIVATBANK Gruppe insgesamt.

Die identifizierten Mitarbeiter unterliegen dem Vergütungssystem für identifizierte Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. Die Vergütung der identifizierten Mitarbeiter setzt sich aus einem angemessenen Jahresfestgehalt und einer variablen leistungs- und ergebnisorientierten Vergütung zusammen. Dabei darf der rechnerisch maximal erreichbare Bonusbetrag eines identifizierten Mitarbeiters das vertraglich fixierte Jahresfestgehalt nicht überschreiten. Die erfolgsabhängige Vergütung basiert auf einer Bewertung sowohl der Leistung des betreffenden Mitarbeiters und seiner Abteilung bzw. des betreffenden OGAW sowie deren Risiken als auch auf dem Gesamtergebnis der IPConcept (Luxemburg) S.A. Es werden bei der Bewertung der individuellen Leistung finanzielle und nicht finanzielle Kriterien berücksichtigt.

Die Gesamtvergütung der 64 Mitarbeiter der IPConcept (Luxemburg) S.A. als Verwaltungsgesellschaft beläuft sich zum 31. Dezember 2022 auf 6.773.175,02 EUR. Diese unterteilt sich in:

| | |
|---|------------------|
| Fixe Vergütungen: | 6.180.635,16 EUR |
| Variable Vergütungen: | 592.539,86 EUR |
| Für Führungskräfte der Verwaltungsgesellschaft deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt: | 1.382.314,91 EUR |
| Für Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft deren Tätigkeit sich wesentlich auf das Risikoprofil der OGAWs auswirkt: | 0,00 EUR |

Die oben genannte Vergütung bezieht sich auf die Gesamtheit der OGAWs und alternativen Investmentfonds, die von der IPConcept (Luxemburg) S.A. verwaltet werden. Alle Mitarbeiter sind ganzheitlich mit der Verwaltung aller Fonds befasst, so dass eine Aufteilung pro Fonds nicht möglich ist.

Es findet einmal jährlich eine zentrale und unabhängige Prüfung statt, ob die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat der IPConcept (Luxemburg) S.A. festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wird. Die Überprüfung hat ergeben, dass sämtliche relevanten Regelungen umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Der Aufsichtsrat hat den Bericht über die zentrale und unabhängige Überprüfung der Umsetzung der Vergütungspolitik 2022 zur Kenntnis genommen.

Im Rahmen der Umsetzung der CRD V Richtlinie (2013/36/EU) in nationale Gesetzgebungen in Luxemburg und Deutschland wurden diverse für die DZ PRIVATBANK direkt und indirekt geltenden Gesetze und aufsichtsrechtlichen Richtlinien angepasst. Die Änderungen an den regulatorischen Rahmenbedingungen für die Vergütung im Jahr 2021 wurden zum 1. Januar 2022 in den Vergütungssystemen der DZ PRIVATBANK umgesetzt. Relevant ist insbesondere eine verlängerte Zurückbehaltungsfrist im Falle der zeitverzögerten Auszahlung zurückbehaltener variabler Vergütung von identifizierten Mitarbeitern. Die Vergütungssysteme in 2022 entsprechen den Vorschriften der Institutsvergütungsverordnung (Fassung vom 25. September 2021).

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall

Die IPConcept (Luxemburg) S.A. hat die Portfolioverwaltung an die EB - Sustainable Investment Management GmbH ausgelagert.

Die IPConcept (Luxemburg) S.A. zahlt keine direkte Vergütung aus dem Fonds an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat folgende Informationen selbst veröffentlicht:

| | |
|---|---------------|
| Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr | |
| des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung | 4,34 Mio. EUR |
| Davon feste Vergütung | 3,84 Mio. EUR |
| Davon variable Vergütung | 0,5 Mio. EUR |
| Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen | 0 EUR |
| Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens | 58 |

Zusätzliche Erläuterungen (ungeprüft)

2.) KLASSIFIZIERUNG NACH SFDR-VERORDNUNG (EU 2019/2088)

Auf diesen Fonds finden Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 sowie Artikel 5 der Verordnung (EU) 2020/852 (EU Taxonomie) Anwendung.

Nähere Informationen im Zusammenhang mit den nachhaltigen Investitionszielen des Fondsmanagers gemäß Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 der Verordnung (EU) 2020/852 für diesen Fonds finden sich als ungeprüfte Anlage zu diesem Bericht ab Seite 22.

3.) TRANSPARENZ VON WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTEN UND DEREN WEITERVERWENDUNG

Die IPCConcept (Luxemburg) S.A., als Verwaltungsgesellschaft von Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) sowie als Manager alternativer Investmentfonds („AIFM“), fällt per Definition in den Anwendungsbereich der Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 („SFTR“).

Im Geschäftsjahr des Investmentfonds kamen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps im Sinne dieser Verordnung zum Einsatz. Somit sind im Jahresbericht keine Angaben im Sinne von Artikel 13 der genannten Verordnung an die Anleger aufzuführen.

Details zur Anlagestrategie und den eingesetzten Finanzinstrumenten des Investmentfonds können jeweils aus dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen sowie kostenlos auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.ipconcept.com unter der Rubrik „Anlegerinformationen“ abgerufen werden.

Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft)

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten.

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.



Name des Produkts: **EB-Öko-Aktienfonds**

Unternehmenskennung (LEI-Code): **529900YTPODEWSR3S662**

Nachhaltiges Investitionsziel

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

| <input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> X Ja | <input type="radio"/> <input type="radio"/> Nein |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: 0,00% <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind | <input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es ___% an nachhaltigen Investitionen <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel |
| <input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: 0,00% | <input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt. |

Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?

Das Anlageziel des EB-Öko-Aktienfonds ("Fonds", "Finanzprodukt") ist es mit Investments in Unternehmen, die entweder führend in Bezug auf die ökologische Nachhaltigkeit sind ("Leadership Unternehmen"), eine stark positive Wirkung auf ökologische SDGs haben ("Impact Unternehmen") oder ihre ökologische Nachhaltigkeit deutlich verbessern konnten ("Progress Unternehmen") eine positive Ausrichtung des Portfolios auf einzelne ökologische SDGs (Sustainable Development Goals) zu erreichen. In diesem Kontext werden die SDGs 6, 7, 12, 13, 14 oder 15 als ökologisch angesehen, wobei sich die Fondsausrichtung auf einzelne dieser SDGs fokussieren kann.

EB-Öko-Aktienfonds

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Für Best-In-Class-Strategien:

Dargestellt werden die durchschnittlichen UN Sustainable Development Goals (SDG) Net Alignment Scores des EB-Öko-Aktienfonds:

| Portfolio / MSCI World SRI | 31.03.2022 | 30.06.2022 | 30.09.2022 | 30.12.2022 |
|----------------------------|------------|------------|------------|------------|
| SDG 6 | 1,9 | 1,9 | 1,8 | 2,0 |
| SDG 7 | 2,2 | 2,4 | 2,3 | 2,4 |
| SDG 12 | 3,4 | 3,6 | 3,6 | 3,6 |
| SDG 13 | 2,3 | 2,4 | 2,5 | 2,7 |
| SDG 14 | 0,2 | 0,3 | 0,3 | 0,3 |
| SDG 15 | 0,1 | -0,1 | -0,1 | -0,1 |

Für Ausschlüsse:

Die Ausschlusskriterien wurden über den gesamten Zeitraum eingehalten. Somit wurde nicht in Unternehmen investiert, die in kontroversen Geschäftsfeldern bzw. -aktivitäten involviert waren oder eine negative Wirkung auf ein SDG auswiesen. Die Entwicklung der Nachhaltigkeitsindikatoren wurden seitens des ausgelagerten Fondsmanagements bzw. durch den in Anspruch genommenen Anlageberater berechnet und zur Verfügung gestellt.

Bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern wurden nachhaltige Investitionsziele durch die nachhaltigen Investitionen nicht erheblich beeinträchtigt?**

Bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Bei den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Unternehmen die einer negative Ausrichtung auf eines der SDGs aufweisen werden aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen. Somit ist kein Unternehmen investierbar, das einen SDG Net Alignment Score von ≤ -2 aufweist. Darüber hinaus werden Unternehmen ausgeschlossen, die in kontroversen Geschäftsfeldern (bspw. Kohleverstromung und (un-)konventionelle Öl- und Gasförderung) aktiv sind oder kontroverse Geschäftsaktivitäten (bspw. Verstöße gegen UN Global Compact oder ILO Kernarbeitsnormen) aufweisen.

— **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Es wird eine Zuordnung der PAIs aus Tabelle 1 Anhang 1 zu den RTS der Offenlegungsverordnung zu den Ausschlusskriterien vorgenommen. Durch den Ausschluss von Unternehmen, die eine negative Wirkung auf SDGs aufweisen, in kontroversen Geschäftsfeldern aktiv sind oder kontroverse Geschäftsaktivitäten aufweisen werden PAIs berücksichtigt.

— **Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:**

Bei schwerwiegenden und systematischen Verstößen gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen und die Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte werden die Unternehmen aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen. Dabei wird auf die Daten von MSCI ESG Research und ISS ESG zurückgegriffen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Sinne des Art. 7 der Offenlegungsverordnung werden berücksichtigt. Die Indikatoren zur Ermittlung der nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren durch Investitionen in Unternehmen beziehen sich auf folgende fünf Kategorien: Treibhausgasemissionen, Biodiversität, Wasser, Abfälle sowie Soziales und Beschäftigung. Die Berücksichtigung aller PAI-Kategorien erfolgt über die Berücksichtigung von Ausschlusskriterien sowie das Durchführen von Unternehmensdialogen und der Ausübung von Stimmrechten. So werden Unternehmen ausgeschlossen, die eine negative Wirkung auf die SDGs aufweisen, in kontroverse Geschäftsaktivitäten (bspw. Verstöße gegen UN Global Compact) involviert oder in kontroversen Geschäftsfeldern (bspw. Kohleverstromung) aktiv sind. Dabei wird auf Daten von MSCI ESG Research und ISS ESG zurückgegriffen. Zusätzlich wird über kontroversenbasiertes und thematisches Engagement auf Unternehmen eingewirkt, um nachteilige Auswirkungen zu reduzieren.



Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der Investitionen entfiel, die im Bezugszeitraum mit dem Finanzprodukt getätigt wurden:
01.04.2022 - 31.03.2023

Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

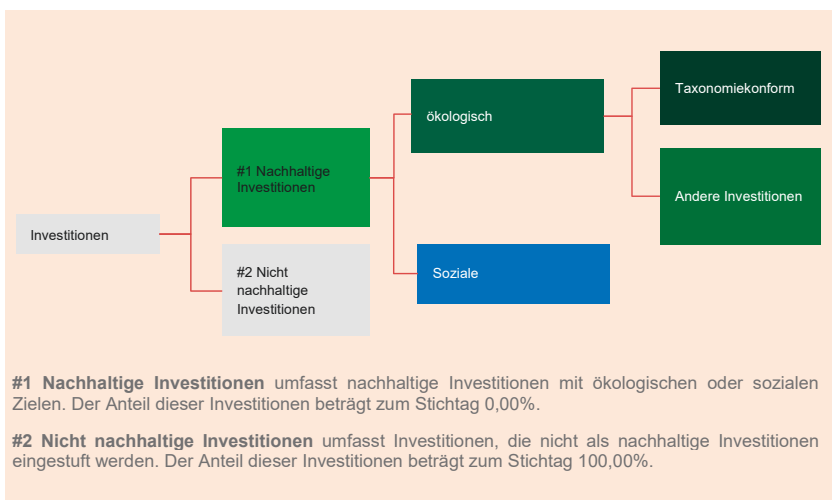
| Größte Investitionen | Sektor | In % der Vermögenswerte | Land |
|----------------------------------|--|-------------------------|--------------------------------|
| Xylem Inc. | VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN | 4,03 | Vereinigte Staaten von Amerika |
| BORALEX Inc. | ENERGIEVERSORGUNG | 3,69 | Kanada |
| Kimberly-Clark Corporation | VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN | 3,19 | Vereinigte Staaten von Amerika |
| United Utilities Group Plc. | ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN | 3,11 | Großbritannien |
| Acciona S.A. | ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN | 3,07 | Spanien |
| Unicharm Corporation | VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN | 2,99 | Japan |
| Brookfield Renewable Corporation | ENERGIEVERSORGUNG | 2,90 | Kanada |
| Kubota Corporation | VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN | 2,87 | Japan |
| Church & Dwight Co. Inc. | VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN | 2,81 | Vereinigte Staaten von Amerika |
| Waste Management Inc. | WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN | 2,72 | Vereinigte Staaten von Amerika |
| Colgate-Palmolive Co. | VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN | 2,52 | Vereinigte Staaten von Amerika |
| Meyer Burger Technology AG | VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN | 2,50 | Schweiz |
| Xinyi Solar Holdings Ltd. | ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN | 2,38 | Cayman Inseln |
| NTT Data Corporation | INFORMATION UND KOMMUNIKATION | 2,32 | Japan |
| NVIDIA Corporation | VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN | 2,22 | Vereinigte Staaten von Amerika |



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

| Sektor | Sub-Sektor | In % der Vermögenswerte |
|---|---|-------------------------|
| BAU- UND ANLAGENBAU | Elektroinstallation | 1,51 |
| ENERGIEVERSORGUNG | Elektrizitätserzeugung | 9,85 |
| ENERGIEVERSORGUNG | Elektrizitätsversorgung | 0,84 |
| ENERGIEVERSORGUNG | Energieversorgung | 0,41 |
| ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN | Beteiligungsgesellschaften | 2,58 |
| ERBRINGUNG VON FINANZ- UND VERSICHERUNGSDIENSTLEISTUNGEN | Kreditinstitute (ohne Spezialkreditinstitute) | 3,15 |
| ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN | Forschung und Entwicklung | 1,84 |
| ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN | Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben | 16,57 |
| ERBRINGUNG VON FREIBERUFLICHEN, WISSENSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN DIENSTLEISTUNGEN | Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung; Buchführung | 1,88 |
| GRUNDSTÜCKS- UND WOHNUNGSWESEN | Vermietung, Verpachtung von eigenen oder geleasten Grundstücken, Gebäuden und Wohnungen | 3,34 |
| HANDEL; INSTANDHALTUNG UND REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN | Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (in Verkaufsräumen) | 1,93 |
| INFORMATION UND KOMMUNIKATION | Datenverarbeitung, Hosting und damit verbundene Tätigkeiten | 1,66 |
| INFORMATION UND KOMMUNIKATION | Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie | 0,75 |
| INFORMATION UND KOMMUNIKATION | Verlegen von Software | 5,81 |

Anhang gem. Offenlegungs- und Taxonomieverordnung (ungeprüft)

| | | |
|---|---|------|
| VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN | Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten , elektronischen und optischen Erzeugnissen | 0,96 |
| VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN | Herstellung von Elektrizitätsverteilungs- und -schaltanlagen | 2,05 |
| VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN | Herstellung von Elektromotoren, Generatoren und Transformatoren | 1,41 |
| VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN | Herstellung von Haushalts- , Hygiene- und Toilettenartikeln aus Zellstoff, Papier und Pappe | 3,19 |
| VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN | Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Körperpflegemitteln sowie von Duftstoffen | 2,81 |
| VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN | Herstellung von Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Poliermitteln | 2,97 |
| VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN | Herstellung von chemischen Erzeugnissen | 3,24 |
| VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN | Herstellung von elektrischen Ausrüstungen | 2,50 |
| VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN | Herstellung von elektrischen Lampen und Leuchten | 2,17 |
| VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN | Herstellung von elektronischen Bauelementen und Leiterplatten | 2,22 |
| VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN | Herstellung von hydraulischen und pneumatischen Komponenten und Systemen | 4,03 |
| VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN | Herstellung von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen | 2,87 |
| VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN | Herstellung von pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen | 0,38 |
| VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN | Herstellung von sonstigen elektrischen Ausrüstungen und Geräten a. n. g. | 2,15 |
| VERARBEITENDES GEWERBE/HERSTELLUNG VON WAREN | Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen a. n. g. | 1,87 |
| WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN | Behandlung und Beseitigung gefährlicher Abfälle | 0,32 |
| WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN | Rückgewinnung sortierter Werkstoffe | 0,61 |
| WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN | Sammlung nicht gefährlicher Abfälle | 2,72 |
| WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN | Sammlung, Behandlung und Beseitigung von Abfällen; Rückgewinnung | 1,40 |
| WASSERVERSORGUNG; ABWASSER- UND ABFALLENTSORGUNG UND BESEITIGUNG VON UMWELTVERSCHMUTZUNGEN | Wasserversorgung | 0,68 |

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten. **Übergangstätigkeiten sind Wirtschaftstätigkeiten**, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



Inwiefern wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht?

Der Anteil der taxonomiekonformen Investitionen wurde auf Basis des Gesamtportfolios bzw. des Gesamtportfolios exkl. Staatlicher Emittenten berechnet. Die Bewertung der Investitionen hinsichtlich der zuvor genannten Vermögensallokation in „#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale“, „#2 Andere Investitionen“ und „#1A Nachhaltige Investitionen“ wurde nicht berücksichtigt.

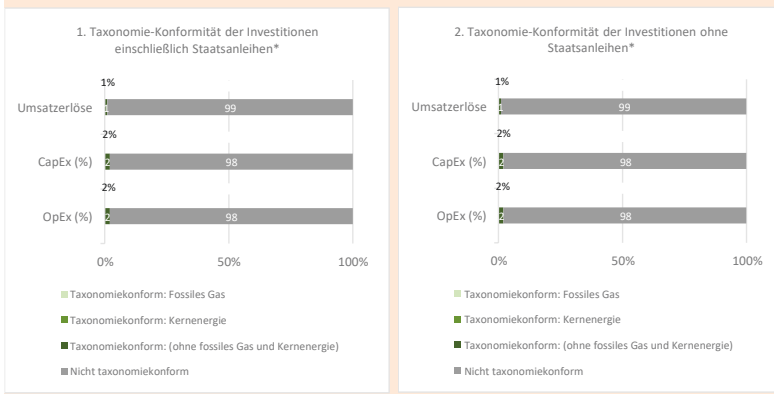
Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹

Ja

In fossiles Gas In Kernenergie

Nein

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



Diese Grafik gibt 100,00% der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ ohne Risikopositionen gegenüber Staaten.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Ermöglichende Tätigkeiten: keine Angabe

Übergangstätigkeiten: keine Angabe



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



● **Wie hoch war der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden?**

Mit allen Investitionen in Wertpapiere wird eine positive Ausrichtung auf sechs ökologischen Themen angestrebt. Dazu wird nur in "Impact", "Leader" und "Progress" Unternehmen investiert, die keine negative Wirkung auf eines der SDGs aufweisen und entweder eine stark positive ökologische Wirkung oder hohe bzw. stark verbesserte ökologische Nachhaltigkeit aufweisen müssen. Durch die Auswahl dieser Unternehmen wird eine positive Ausrichtung auf (ausgewählte) ökologische SDGs (6, 7, 12, 13, 14 oder 15) auf Portfolioebene angestrebt.



● **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Es besteht kein Mindestanteil in dem nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt werden.



● **Welche Investitionen fallen unter „nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit Ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Investitionen in Barmittel und Derivate fallen in die Kategorie „nicht nachhaltige Investitionen“. Auf die Investitionen in der Kategorie "nicht nachhaltige Investitionen" ist aktuell kein ökologischer oder sozialer Mindestschutz anwendbar. Diese Bestände dienen insbesondere der Risikosteuerung.



● **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung des nachhaltigen Investitionsziels ergriffen?**

Zum einen werden Unternehmen, die in kontroversen Geschäftsfeldern aktiv sind oder gegen globale Normen (UNGC, OECD Guidelines for Multinational Enterprises, UN Guiding Principles on Business and Human Rights und ILO Kernarbeitsnormen) verstoßen aus dem Investmentuniversum ausgeschlossen. Auch werden Unternehmen exkludiert, die eine besonders negative Wirkung auf min. eines der Sustainable Development Goals (SDGs) aufweisen. Aus dem verbleibenden Investmentuniversum kommen die Unternehmen in Frage, die als ESG-Champions klassifiziert werden, also entweder eine besonders positive Wirkung auf die ökologischen SDGs (6, 7, 12, 13, 14, 15), ein besonders positives MSCI ESG-Rating oder eine besonders positive Entwicklung (gemessen an der Steigerung des MSCI ESG-Scores innerhalb eines Jahres) aufweisen. Über das Investment in ökologische ESG-Champions wird eine positive ökologische Ausrichtung des Portfolios angestrebt. Zusätzlich wird versucht über den Active-Ownership Ansatz eine positive Wirkung auf die ökologische Transformation der Unternehmen zu erzielen. Zum einen bei den investierten Unternehmen die Stimmrechte unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien ausgeübt. Zum anderen werden reaktive kontroversen-basierte Dialoge und proaktive thematische Dialoge in der Regel kollaborativ durchgeführt. Darüber hinaus wird ein kontinuierliches Kontroversen-Monitoring vorgenommen, um Nachhaltigkeitsrisiken frühzeitig zu identifizieren und somit zu reduzieren.



● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Nachhaltigkeitsreferenzwert abgeschnitten?**

Es wurde kein Referenzwert im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt.

Bei den Referenzwerten handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das nachhaltige Ziel des Finanzprodukts erreicht wird.

● **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Es wurde kein Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob der Fonds auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf das nachhaltige Investitionsziel bestimmt wird?**

Es wurde kein Referenzwert im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Es wurde kein Referenzwert im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Es wurde kein Referenzwert im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie bestimmt.

Verwaltung, Vertrieb und Beratung

| | |
|--|--|
| Verwaltungsgesellschaft | IPConcept (Luxemburg) S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg |
| Vorstand der Verwaltungsgesellschaft Vorstandsvorsitzender | Marco Onischschenko |
| Vorstandsmitglieder | Silvia Mayers Nikolaus Rummeler |
| Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft Aufsichtsratsvorsitzender | Dr. Frank Müller <i>Mitglied des Vorstandes</i> DZ PRIVATBANK S.A. |
| Aufsichtsratsmitglieder | Klaus-Peter Bräuer Bernhard Singer |
| Verwahrstelle | DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg |
| Zentralverwaltungsstelle, Register- und Transferstelle | DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg |
| Zahlstelle Großherzogtum Luxemburg | DZ PRIVATBANK S.A. 4, rue Thomas Edison L-1445 Strassen, Luxemburg |
| Fondsmanager | EB - Sustainable Investment Management GmbH Ständeplatz 19 D-34117 Kassel |
| Abschlussprüfer des Fonds | PricewaterhouseCoopers, Société coopérative 2, rue Gerhard Mercator L-2182 Luxemburg |
| Abschlussprüfer der Verwaltungsgesellschaft | PricewaterhouseCoopers, Société coopérative 2, rue Gerhard Mercator L-2182 Luxemburg |
| Zusätzliche Hinweise für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland: | |
| Zahl- und Informationsstelle | DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank Platz der Republik D-60265 Frankfurt am Main |
| Vertriebs- und Informationsstelle | Evangelische Bank eG Ständeplatz 19 D-34117 Kassel |

